

# Monatswitterungsbericht des Agrarmeteorologischen Messnetzes Thüringen vom 02.07.2018

Der Juni 2018 fiel in der 1. Dekade 3,5 °C bis 5,5 °C zu warm, in der 2. Dekade 1,5 °C bis 3,5 °C zu warm und in der 3. Dekade -1 °C zu kalt bis 1 °C zu warm aus. Insgesamt schwankten die Abweichungen der Monatsmitteltemperaturen zwischen +1,5 °C in Haufeld und Burkersdorf sowie +3,2 °C in Erfurt/FH (Abb. 1). Im Messnetzmittel zeigte sich der Monat 2,5 °C zu warm. Damit ist der Juni der 3. Monat in Folge mit deutlichen zu hohen Monatsmitteltemperaturen.



Station	Temperatur		Niederschlag	
	°C	ΔT K	mm	%
Bad Salzungen	17,9	2,5	14,5	25,4
Bollberg	17,8	1,8	32,9	52,2
Burkersdorf	16,6	1,5	30,8	44,6
Buttelstedt	17,6	1,7	4,2	7,6
Dobitschen	17,9	2,2	7,7	12,4
Dornburg	18,3	2,3	17,1	28,8
Erfurt/FH	19,3	3,2	4,0	6,5
Friemar	17,2	1,5	10,8	18,6
Großenstein	18,1	2,3	18,3	29,0
Haufeld	16,7	1,5	10,9	16,8
Heßberg	17,4	1,9	26,5	40,4
Kirchengel	18,2	3,0	5,1	10,2
Kutzleben	18,9	2,8	8,6	15,1
Mönchpfeffel	19,3	2,9	9,6	19,6
Oberweißbach	15,3	1,9	19,0	25,3
Straußfurt	19,2	3,0	3,0	5,7

Abb. 1: Monatsmittel der Lufttemperatur und des Niederschlages für den Juni 2018 und deren Abweichungen von den vieljährigen Durchschnittswerten ausgewählter Wetterstationen

Die Tagesmitteltemperaturen variierten im Monatsverlauf zwischen 7,5 °C (Oberweißbach am 22.06.) und 25,4 °C (Mönchpfeffel am 29.06.). Die höchste Temperatur des Monats wurde mit 35,5 °C am 09.06. in Mönchpfeffel gemessen, die niedrigste mit 4,6 °C am 23.06. in Heßberg. Es wurden zwischen 5 (Oberweißbach) und 25 (Mönchpfeffel) Sommertage ( $T_{\max} > 25$  °C) und zwischen ein (Heßberg) und 11 (Mönchpfeffel) „heiße“ Tage ( $T_{\max} > 30$  °C). An vier Standorten gab es allerdings keinen solchen Tag. Die „Schafskälte“ hielt fast pünktlich zum Sommeranfang am 22. und 23.06. kurz Einzug, in dem die Temperaturen teilweise bis unter 5°C absanken und geringe Niederschläge fielen.

Die Niederschlagsmengen im Juni lagen durchweg unter den vieljährigen Erwartungswerten und dies deutlich. An vielen Standorten lagen die Aufkommen unter 10 mm in der Monatssumme, was bedeutet, dass keine pflanzenwirksamen Niederschläge gefallen sind. Auch auf Standorten mit Niederschlägen < 20 mm traf dies in abgeschwächter Form zu. Die Niederschlagsaufkommen differierten zwischen 1,6 mm in Kindelbrück und 32,9 mm in Bollberg, was in Bezug auf die vieljährigen Mittelwerte zwischen 3 % und 52 % entspricht. Das Messnetzmittel lag bei lediglich 20 %. Somit ist der Juni hinsichtlich der Niederschlagsaufkommen der 3. Monat in Folge mit zu geringen Niederschlägen. Ein Zeitraum von 3 Folgemonaten mit deutlich zu hohen Temperaturen und gleichzeitig deutlich zu geringen Niederschlägen ist recht selten.

Die Verdunstungswerte im Juni schwankten zwischen 106 mm in Oberweißbach und 128 mm in Görmar. Die KWB-Salden fielen auf allen Standorten negativ zwischen -79 mm in Bollberg und -124 mm in Kindelbrück aus. Betrachtet man den Zeitraum von April bis Juni so lagen die KWB-Salden zwischen -187 mm in Dachwig und -311 mm in Kindelbrück. Daraus ergibt sich, dass die Bodenfeuchtevorräte auf allen Standorten deutlich zurückgingen und dies bis in den Bereich des permanenten Welkepunktes. Trockenstresserscheinungen bei den Kulturen waren die Folge, verbunden mit der vorzeitigen Abreife bei den Druschfrüchten. Die Ernte von Wintergerste und Winterraps begann 14 Tage früher als im vieljährigen Mittel. Abgrenzungen hinsichtlich der Niederschlagsversorgung nach Regionen lassen sich kaum treffen, da die Unterschiede hauptsächlich durch kleinräumige, wahllos verteilte Gewitterniederschläge im Mai verursacht wurden.

Weitere Informationen unter: [www.wetter-th.de](http://www.wetter-th.de)

**Agrarmeteorologisches Messnetz Thüringen**  
**Niederschläge im Vergleich zu den vieljährigen Mittelwerten (vM) Stand: 30.06.2018**

Station	Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Jahr	
	N	% vM	N	% vM	N	% vM	N	% vM	N	% vM	N	% vM	N	% vM
Bad Salzungen	63	138	9,0	23	73	146	41	91	66	107	15	25	267	43
Bollberg	39	113	8,9	25	55	120	32	69	60	92	33	52	228	36
Bösleben	37	114	6,6	20	44	97	24	54	61	96	10	17	181	32
Burkersdorf	45	138	5,3	16	39	89	38	88	69	116	31	45	228	37
Buttelstedt	32	115	4,3	17	39	111	26	68	27	45	4,2	7,6	131	25
Dachwig	32	99	5,8	19	40	100	22	57	131	219	5,9	10	237	44
Dobitschen	40	111	3,3	9,2	41	92	23	54	26	44	7,7	12	141	23
Dornburg	27	78	4,1	12	48	111	32	71	34	55	17	29	161	27
Erfurt/FH	34	108	3,6	11	44	97	33	71	40	64	4,0	6,5	159	28
Friemar	38	106	5,0	14	45	96	27	62	76	113	11	19	202	34
Gierstädt	47	146	6,3	21	40	99	15	38	81	135	11	20	200	37
Görmar	73	174	1,5	4,1	43	92	30	80	52	89	7,6	13	208	36
Großenstein	40	111	2,8	8,5	46	107	31	73	24	41	18	29	162	26
Haufeld	49	125	6,9	18	40	81	29	59	35	52	11	17	171	26
Heßberg	90	143	9,6	20	57	93	30	69	54	87	27	40	268	36
Kalteneber	108	192	9,9	21	58	97	40	88	35	53	7,8	11	258	36
Kindelbrück	50	163	3,1	12	42	112	17	49	22	38	1,6	3,1	135	27
Kirchengel	60	208	3,6	13	38	109	25	70	27	51	5,1	10	159	32
Kutzleben	45	141	2,0	6,9	42	111	27	74	85	152	8,6	15	210	40
Mönchpffiffel	50	171	4,1	18	44	126	27	79	23	38	9,6	20	157	32
Oberweißbach	94	116	15	22	36	48	12	19	96	124	19	25	271	30
Schlossvippach	27	98	2,9	11	31	89	17	43	36	61	4,6	8,7	118	23
Straußfurt	41	123	2,5	8,1	34	89	18	49	38	63	3,0	5,7	135	25